

«FINANZBERICHT»



2012/2013

«ERFOLGSRECHNUNG»

Gesamtbetrieb			Gesamtbetrieb	
2011/2012			2012/2013	
in TCHF	in %		in TCHF	in %
23'539	92.4	Haupteinnahmen	23'467	91.7
15'544	61.0	Bahnen	15'464	60.4
6'728	26.4	Gastro	6'889	26.9
1'267	5.0	Logement	1'114	4.4
1'934	7.6	Nebenerträge	2'133	8.3
1'029	4.0	Miet- und Pachtzinserträge	1'014	4.0
905	3.6	Übrige Erträge	1'119	4.3
25'473	100.0	Total Ertrag	25'600	100.0
-1'505	-5.9	Warenaufwand	-1'581	-6.2
-10'534	-41.4	Personalaufwand	-10'376	-40.5
-8'635		Löhne und Gehälter	-8'584	
-1'385		Sozialversicherungsaufwand	-1'337	
-514		Übriger Personalaufwand	-455	
-6'815	-26.8	Sachaufwand	-6'919	-27.0
-1'113		Mieten, Dienstbarkeiten	-1'100	
-438		Versicherungen, Gebühren	-342	
-1'967		Energie, Verbrauchsstoffe	-2'120	
-185		Arosa Bus	-194	
-1'325		Unterhalt	-1'166	
-973		Verwaltung, Informatik	-1'006	
-814		Marketing	-991	
6'619	26.0	EBITDA (Betriebsergebnis I)	6'724	26.3
-6'317	-24.8	Abschreibungen	-5'605	-21.9
302	1.2	EBIT (Betriebsergebnis II)	1'119	4.4
-1'807	-7.1	Finanzaufwand	-1'704	-6.7
-1'702		Bank- und Darlehensaufwand	-1'633	
-105		Leasingaufwand	-71	
5	0.0	Finanzertrag	3	0.0
-1'500	-5.9	EBT (Betriebsergebnis III)	-582	-2.3
31		Gewinn aus Veräusserung von AV	12	
-		Ausserordentlicher Ertrag	-	
-		Ausserordentlicher Aufwand	-492	
-205	-0.8	Steueraufwand	-179	-0.7
-1'675	-6.6	Jahresgewinn/-verlust	-1'242	-4.9
4'601	18.1	Cash Flow (Betrieb)	4'842	18.9

	Transportbetriebe		Pisten- und Rettungsdienst		Beherbergung		Bergrestaurants		Liegenschaften	
	2012/2013		2012/2013		2012/2013		2012/2013		2012/2013	
	in TCHF	in %	in TCHF	in %*	in TCHF	in %	in TCHF	in %	in TCHF	in %
Haupteinnahmen	15'464	96,4	–		1'622	95,4	6'381	99,9	–	
Bahnen	15'464	96,4								
Gastro					510	30,0	6'379	99,9		
Logement					1'112	65,4	2	0,0		
Nebenerträge	570	3,6	449	2,7	79	4,6	5	0,1	1'270	100
Miet- und Pachtzinserträge					74	4,4			940	74,0
Übrige Erträge	570	3,6	449	2,7	5	0,3	5	0,1	330	26,0
Total Ertrag	16'034	100,0	449	2,7	1'701	100,0	6'386	100,0	1'270	100,0
Warenaufwand	-41	-0,3	–		-156	-9,2	-1'384	-21,7	–	
Personalaufwand	-3'155	-19,7	-1'942	-11,8	-889	-52,3	-3'429	-53,7	-158	-12,4
Löhne und Gehälter	-2'584		-1'596		-762		-2'969		-117	
Sozialversicherungsaufwand	-412		-255		-111		-378		-21	
Übriger Personalaufwand	-159		-91		-16		-82		-20	
Sachaufwand	-3'416	-21,3	-1'629	-9,9	-926	-54,4	-1'603	-25,1	-388	-30,6
Mieten, Dienstbarkeiten	-451		-36		-324		-520		-9	
Versicherungen, Abgaben	-146		-82		-18		-64		-32	
Energie, Verbrauchsstoffe	-599		-948		-177		-296		-100	
Arosa Bus	-194									
Unterhalt	-215		-361		-142		-271		-177	
Verwaltung, Informatik	-622		-87		-107		-167		-23	
Umlage Personalaufwand Verwaltung	-511		-115		-46		-84		-47	
Marketing	-678				-112		-201			
EBITDA (Betriebsergebnis I)	9'422	58,8	-3'122	-18,9	-270	-15,9	-30	-0,5	724	57,0
Abschreibungen	-2'655	-16,6	-2'012	-12,2	-308	-18,1	-491	-7,7	-139	-10,9
EBIT (Betriebsergebnis II)	6'767	42,2	-5'134	-31,1	-578	-34,0	-521	-8,2	585	46,1

*Prozentwerte vom Total Ertrag Transportbetriebe

Hinweis: Spartenrechnung nach Umlage Kostenstelle Verwaltung auf übrige Geschäftsbereiche. Es entstehen rechnerische Differenzen zum Sachkonto-Gesamttotal.

«ANLAGESPIEGEL PER 30. APRIL 2013»

Arosa Bergbahnen in TCHF	Pisten und Grundstücke	Luftseil- bahnen	Umlauf- bahnen	fixgekl. Sesselbahnen	Skilifte	Infrastruktur	Gastronomie	Beherbergung
Bruttowerte								
Stand 01.05.12	7'934	54'340	34'003	1'812	2'978	42'740	9'497	8'306
Zugänge	12	920	327	23	139	1'367	2'957	117
Abgänge	-100	0	0	0	0	-754	0	-1
Umgliederung Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	6'023	0
Stand 30.04.13	7'846	55'260	34'329	1'835	3'118	43'353	18'477	8'422
Kumulierte Abschr.								
Stand 01.05.12	4'862	45'417	23'611	1'682	2'197	24'047	7'253	2'882
Zugänge	73	978	1'248	13	131	2'152	491	295
Abgänge	0	0	0	0	0	-631	0	0
Umgliederung Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	23	0
Stand 30.04.13	4'935	46'395	24'859	1'695	2'328	25'568	7'768	3'176
Nettowerte								
Stand 01.05.12	3'072	8'923	10'392	130	781	18'693	2'243	5'425
Zugänge	12	920	327	23	139	1'367	2'957	117
Abgänge	-100	0	0	0	0	-123	0	-1
Abschreibungen	-73	-978	-1'248	-13	-131	-2'152	-491	-295
Umgliederung Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	6'000	0
Stand 30.04.13	2'911	8'865	9'470	141	790	17'785	10'709	5'246

Liegen- schaften	Anlagen im Bau / Anzahlungen	Total Bau- rechnung	Beteili- gungen	Wert- schriften	Darlehen	Eigene Aktien	Total Anlage- vermögen	Arosa Bergbahnen in TCHF
								Bruttowerte
29'987	6'241	197'838		79	450	1	198'368	Stand 01.05.12
177	29	6'069	490				6'559	Zugänge
0	0	-856					-856	Abgänge
0	-6'023	0					0	Umgliederung Anlagen im Bau
30'164	247	203'051	490	79	450	1	204'071	Stand 30.04.13
								Kumulierte Abschr.
13'698	202	125'850					125'850	Stand 01.05.12
224	0	5'605			450		6'054	Zugänge
0	0	-631		42			-589	Abgänge
0	-23	0					0	Umgliederung Anlagen im Bau
13'922	178	130'824	0	42	450	0	131'315	Stand 30.04.13
								Nettowerte
16'289	6'039	71'988		79	450	1	72'518	Stand 01.05.12
177	29	6'069	490				6'559	Zugänge
0	0	-225		-42			-267	Abgänge
-224	0	-5'605			-450		-6'054	Abschreibungen
0	-6'000	0					0	Umgliederung Anlagen im Bau
16'243	68	72'227	490	36	0	1	72'754	Stand 30.04.13

«BILANZ PER 30. APRIL 2013»

AKTIVEN	30.04.2013		30.04.2012	
	in TCHF	in %	in TCHF	in %
Umlaufvermögen	5'025	6.5	3'681	4.8
Flüssige Mittel	2'395		1'451	
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	1'458		1'014	
- Delkreder	-41		-41	
Andere Forderungen	766		801	
Warenvorräte	362		321	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	85		135	
Anlagevermögen	72'754	93.5	72'518	95.2
Finanzanlagen	527	0.7	530	0.7
Wertschriften	490		79	
Darlehen	36		450	
Eigenbestand Aktien ABB	1		1	
Sachanlagen	72'227	92.9	71'988	94.5
Grundstücke und Pisten	2'911		3'072	
Bahnanlagen	19'265		20'227	
Infrastruktur	17'785		18'693	
Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe	15'954		7'668	
Liegenschaften	16'243		16'289	
Anlagen im Bau	69		6'039	
Total Aktiven	77'779	100.0	76'199	100.0

PASSIVEN	30.04.2013		30.04.2012	
	in TCHF	in %	in TCHF	in %
Fremdkapital	56'540	72.7	53'718	70.5
Kurzfristiges Fremdkapital	5'610	7.2	5'276	6.9
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	2'054		2'382	
Andere Verbindlichkeiten	748		844	
Amortisationsverpflichtungen langfr. Fremdkapital	1'126		1'020	
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'682		1'030	
Langfristiges Fremdkapital	50'930	65.5	48'442	63.6
Bankkredite	48'846		45'777	
Leasingverbindlichkeiten	2'084		2'665	
Rückstellungen	0		0	
Eigenkapital	21'239	27.3	22'481	29.5
Aktienkapital	12'500	16.1	12'500	16.4
125'000 Namenaktien zu nom. CHF 100	12'500		12'500	
Reserven	9'978	12.8	11'278	14.8
Allgemeine gesetzliche Reserve	4'830		4'831	
Reserve für eigene Aktien	1		1	
Freie Reserve	3'749		5'048	
Reserve aus Kapitaleinlagen	1'398		1'398	
Bilanzverlust/-gewinn	-1'239	-1.6	-1'297	-1.7
Gewinnvortrag	3		378	
Jahresverlust/-gewinn	-1'242		-1'675	
Total Passiven	77'779	100.0	76'199	100.0

	30.04.2013 in TCHF	30.04.2012 in TCHF		
Belastung von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen				
Buchwert der verpfändeten Sachanlagen	68'715	61'700		
Pfandbelastung	49'137	49'137		
Beanspruchung	47'972	44'797		
Pfand- und Verrechnungsrecht der Banken auf Sichtguthaben	2'347	1'400		
Brandversicherungswerte der Sachanlagen	94'842	95'379		
Immobilien (Brandversicherungswert GVA)	94'842	95'379		
Verbindlichkeit gegenüber der Vorsorgeeinrichtung	0	0		
Bestand an eigenen Aktien				
	Buchwert in CHF	Anzahl Aktien	Buchwert in CHF	Anzahl Aktien
Bestand 01.05.2012	1'550	10	0	0
Zugang	0	0	1'550	10
Abgang	0	0	0	0
Bestand 30.04.2013	1'550	10	1'550	10

Risiko Management

Der Begriff Risiko umfasst alle Ereignisse und Tatsachen, welche die Erreichung der gesetzten Unternehmensziele beeinflussen können.

Die Arosa Bergbahnen AG verfügt über einen Risikomanagementprozess, der die verantwortlichen Führungskräfte und den Verwaltungsrat darin unterstützt, potenzielle Gefahren rechtzeitig zu erkennen und falls nötig, Massnahmen ergreifen zu können. Ziel ist es, unabhängig des gesetzlichen Auftrags die wesentlichen Risiken zu erkennen, zu beurteilen und mit geeigneten Massnahmen einzudämmen bzw. zu eliminieren. Das Risikomanagement setzt sich aus folgenden Phasen zusammen:

- Risikoidentifikation der risikobehafteten Tätigkeiten und Abläufe
- Risikobewertung auf Schadensausmass und Eintretenswahrscheinlichkeit
- Risikobewältigung der Risiken durch Festlegen von Massnahmen
- Risikocontrolling der Wirksamkeit der Massnahmen

Als Teil des Risikomanagements betreibt das Unternehmen ein Internes Kontrollsystem IKS. Operative Risiken werden gemäss den festgelegten Kompetenzen dort behandelt, wo sie auftreten. Der Verwaltungsrat diskutiert und ergänzt die sogenannten „strategischen Risiken“ wenn notwendig regelmässig, jedoch mindestens einmal jährlich.

Die festgelegte Risikopolitik fliesst auch in die Versicherungspolitik ein, wo es darum geht, mögliche Risiken in einen Versicherungsschutz einzubinden und die Höhe der auf eigene Kosten zu tragenden Risiken festzulegen.

«BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR ORDENTLICHEN REVISION»

an die Generalversammlung der Arosa Bergbahnen AG, Arosa

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Arosa Bergbahnen AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 30. April 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 30. April 2013 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Chur, 20. August 2013

CURIA TREUHAND AG

Sign. Peter Ritter
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Sign. Benno Schumacher
Dipl. Wirtschaftsprüfer

«GELDFLUSSRECHNUNG PER 30. APRIL 2013»

	30.04.2013 in TCHF	30.04.2012 in TCHF
Jahresverlust	-1'242	-1'675
Abschreibungen auf Sachanlagen	5'605	6'317
Abschreibungen Darlehensforderung	450	0
Wertberichtigung auf Wertschriften	43	0
Veränderung Delkredere	0	-10
Gewinn aus Anlageabgang	-12	-31
Veränderung Rückstellungen	0	0
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	4'842	4'601
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-444	67
Veränderung Warenvorräte	-41	-27
Veränderung übriges Umlaufvermögen	85	197
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-328	-709
Veränderung übrige Verbindlichkeiten	556	-275
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-172	-747
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	4'670	3'854
Erwerb von Sachanlagen	-6'069	-11'036
Verkauf von Sachanlagen	238	218
Erwerb von Finanzanlagen	-490	-52
Veränderung Eigenbestand Aktien	0	-1
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-6'321	-10'871
Veränderung Darlehen	0	0
Veränderung Bankverbindlichkeiten	3'175	3'659
Veränderung Leasingverbindlichkeiten	-581	-152
Dividendenausschüttung	0	-375
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	2'594	3'132
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL	944	-3'885
Nachweis der Veränderung der Flüssigen Mittel*:		
Flüssige Mittel* zu Jahresbeginn	1'451	5'336
Zunahme/Abnahme der Flüssigen Mittel	944	-3'885
Flüssige Mittel* am Jahresende	2'395	1'451

*Flüssige Mittel bestehend aus: Kasse, Post und Bank

«ÜBERSICHT JAHRESRECHNUNGEN»

in TCHF	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Ertrag					
Verkehrsertrag	17'718	17'916	17'078	15'544	15'464
Gastronomieertrag	8'562	8'130	8'027	6'728	6'889
Beherbergungsertrag	1'963	1'914	1'636	1'267	1'114
Nebenerträge	1'986	2'100	1'856	1'934	2'133
Gesamtertrag	30'229	30'060	28'597	25'473	25'600
Aufwand					
Warenaufwand	2'089	1'894	1'735	1'505	1'581
Personalaufwand	11'337	11'032	11'076	10'534	10'376
Unterhalt	1'790	1'777	1'496	1'325	1'166
Versicherungen, Abgaben	496	429	421	438	342
Verwaltung	976	1'007	977	974	1'006
Marketing	1'071	1'031	965	814	991
Übriger Betriebsaufwand	3'438	3'454	3'579	3'264	3'414
Gesamtaufwand	21'197	20'624	20'249	18'854	18'876
EBITDA (Betriebsergebnis I)	9'032	9'436	8'348	6'619	6'724
Abschreibungen	6'038	7'119	6'366	6'317	5'605
EBIT (Betriebsergebnis II)	2'994	2'317	1'982	302	1'119
Finanzaufwand	1'565	1'670	1'753	1'802	1'701
EBT (Betriebsergebnis III)	1'429	647	229	-1'500	-582
Cash Flow	7'127	7'490	6'397	4'601	4'842
Ausserord. Ertrag/Aufwand	-532	72	75	30	-481
Steueraufwand	339	165	213	205	179
Jahresgewinn/-verlust	558	554	91	-1'675	-1'242

Verwendung des Bilanzgewinnes

in TCHF	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Jahresgewinn/-verlust	558	554	91	-1'675	-1'242
Vortrag Vorjahr	179	237	291	378	2
Auflösung Dividendenreserve					
Bilanzgewinn/-verlust	737	791	382	-1'297	-1'240
Verwendung					
Einlage in die gesetzliche Reserve	0	0	5	0	0
Einlage/Bezug freie Reserve	0	0	0	-1'300	-1'245
Dividende	500	500	375	0	0
Vortrag auf neue Rechnung	237	291	378	3	5
Total Bilanzgewinn/-verlust	737	791	758	-1'297	-1'240

(Rundungsdifferenzen sind möglich)

«INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN»

in TCHF	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
Luftseilbahnen	47'140	47'744	51'572	54'340	55'260
Sesselbahnen	38'505	39'063	37'833	35'815	36'165
Skilifte	2'405	2'347	2'862	2'978	3'118
Pisten/Grundstücke	6'868	6'950	7'201	7'934	7'846
Gastronomie/Beherbergung	20'807	21'574	22'186	17'803	26'898
Liegenschaften	29'584	29'713	29'794	29'987	30'164
Infrastruktur	37'277	40'174	41'293	42'740	43'353
Anlagen im Bau	173	2'360	414	6'241	247
Gesamtinvestitionen	182'759	189'925	193'155	197'838	203'051
2. kumulierte Abschreibungen					
Luftseilbahnen	41'474	42'356	44'469	45'417	46'395
Sesselbahnen	25'134	26'028	23'984	25'293	26'554
Skilifte	2'088	2'071	2'178	2'197	2'328
Pisten/Grundstücke	4'689	4'613	4'786	4'862	4'935
Gastronomie/Beherbergung	12'249	13'144	13'671	10'135	10'944
Liegenschaften	12'984	13'292	13'537	13'698	13'922
Infrastruktur	19'648	21'513	22'871	24'047	25'568
Anlagen im Bau	173	396	202	202	178
Total kumulierte Abschreibungen	118'439	123'413	125'698	125'851	130'824
3. Netto-Buchwerte					
Luftseilbahnen	5'667	5'388	7'103	8'923	8'865
Sesselbahnen	13'372	13'037	13'849	10'522	9'610
Skilifte	317	275	684	781	790
Pisten/Grundstücke	2'178	2'337	2'416	3'072	2'911
Gastronomie/Beherbergung	8'556	8'429	8'514	7'668	15'954
Liegenschaften	16'601	16'420	16'257	16'289	16'243
Infrastruktur	17'629	18'661	18'422	18'693	17'785
Anlagen im Bau	0	1'965	212	6'039	69
Total Netto-Buchwerte	64'320	66'512	67'457	71'987	72'227

Bilanz per 30. April

in TCHF	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012	2012/2013
1. Aktiven					
Umlaufvermögen	5'743	5'710	7'793	3'681	5'025
Anlagevermögen	64'866	66'987	67'933	72'518	72'754
Total Aktiven	70'609	72'697	75'726	76'199	77'779
2. Passiven					
Fremdkapital	45'723	47'757	51'195	53'718	56'540
Eigenkapital	24'886	24'940	24'531	22'481	21'239
Total Passiven	70'609	72'697	75'726	76'199	77'779

«STATISTISCHE ANGABEN»

	Skilifte	Sesselbahnen	LAW	LAH
1938-1948	3'415'252	-	-	-
1949	408'256	13'281	-	-
1950	454'681	12'299	-	-
1951	548'713	13'595	-	-
1952	606'220	12'212	-	-
1953	566'896	13'104	-	-
1954	624'406	11'528	-	-
1955	726'864	13'715	-	-
1956	726'458	13'722	-	-
1957	634'754	11'094	78'127	-
1958	793'773	9'329	236'107	-
1959	855'880	12'163	272'420	-
1960	1'093'219	8'755	287'010	-
1961	1'336'394	-	358'362	-
1962	1'402'479	-	326'112	-
1963	1'454'348	-	350'907	16'064
1964	1'372'505	-	384'110	171'300
1965	1'626'178	-	338'935	172'765
1966	1'776'471	-	399'855	193'899
1967	1'828'735	-	410'454	130'293
1968	2'054'126	-	414'939	150'475
1969	2'091'380	-	476'432	156'435
1970	2'137'214	14'593	448'126	152'904
1971	2'225'082	131'801	539'351	192'361
1972	2'360'530	120'753	573'598	200'736
1973	2'959'821	214'310	600'068	173'129
1974	2'876'181	497'923	612'971	179'273
1975	3'084'528	585'057	597'819	203'540
1976	3'051'053	517'918	573'274	196'736
1977	2'885'462	545'830	549'716	163'367
1978	2'887'293	527'136	558'170	200'365
1979	2'861'675	835'806	532'573	203'477
1980	3'337'784	1'149'221	675'161	251'852
1981	3'235'231	1'193'897	694'144	259'426
1982	3'348'537	1'268'669	686'811	277'519
1983	3'094'902	1'346'274	693'487	264'200
1984	2'867'542	1'802'164	639'918	257'508
1985	2'682'297	1'639'079	595'889	263'609
1986*	2'253'562	1'915'369	433'405	185'648
1986/87	2'579'417	2'299'610	642'393	245'185
1987/88	2'314'619	1'889'138	585'920	449'580
1988/89	2'436'785	1'935'073	621'308	603'353
1989/90	1'953'491	1'436'382	539'137	522'165
1990/91	2'222'117	1'692'783	631'147	619'120
1991/92	2'398'963	2'311'239	588'398	614'231
1992/93	2'628'107	2'235'413	677'935	673'083
1993/94	2'371'165	1'981'182	677'504	580'837
1994/95	1'738'515	2'325'505	646'933	485'834
1995/96	1'536'358	1'919'430	645'168	472'148
1996/97	1'725'006	2'445'830	793'851	459'583
1997/98	1'788'181	2'382'415	858'960	425'331
1998/99	1'834'184	2'347'809	862'271	391'046
1999/00	1'944'988	2'303'372	861'541	397'381
2000/01	1'672'941	2'526'000	855'560	411'340
2001/02	1'639'003	2'459'589	873'394	443'438
2002/03	1'251'261	3'575'990	918'498	410'498
2003/04	1'272'002	3'365'392	978'964	418'000
2004/05	1'132'533	2'852'693	955'785	368'294
2005/06	1'174'973	3'171'106	908'653	384'525
2006/07	1'084'251	2'895'934	936'123	384'321
2007/08	1'337'860	3'372'043	961'977	393'718
2008/09	1'249'005	3'247'147	950'465	400'803
2009/10	1'206'624	3'175'358	891'904	405'918
2010/11	1'042'804	2'848'933	861'206	728'134
2011/12	950'909	2'362'211	747'480	648'791
2012/13	996'102	2'513'819	740'327	691'734

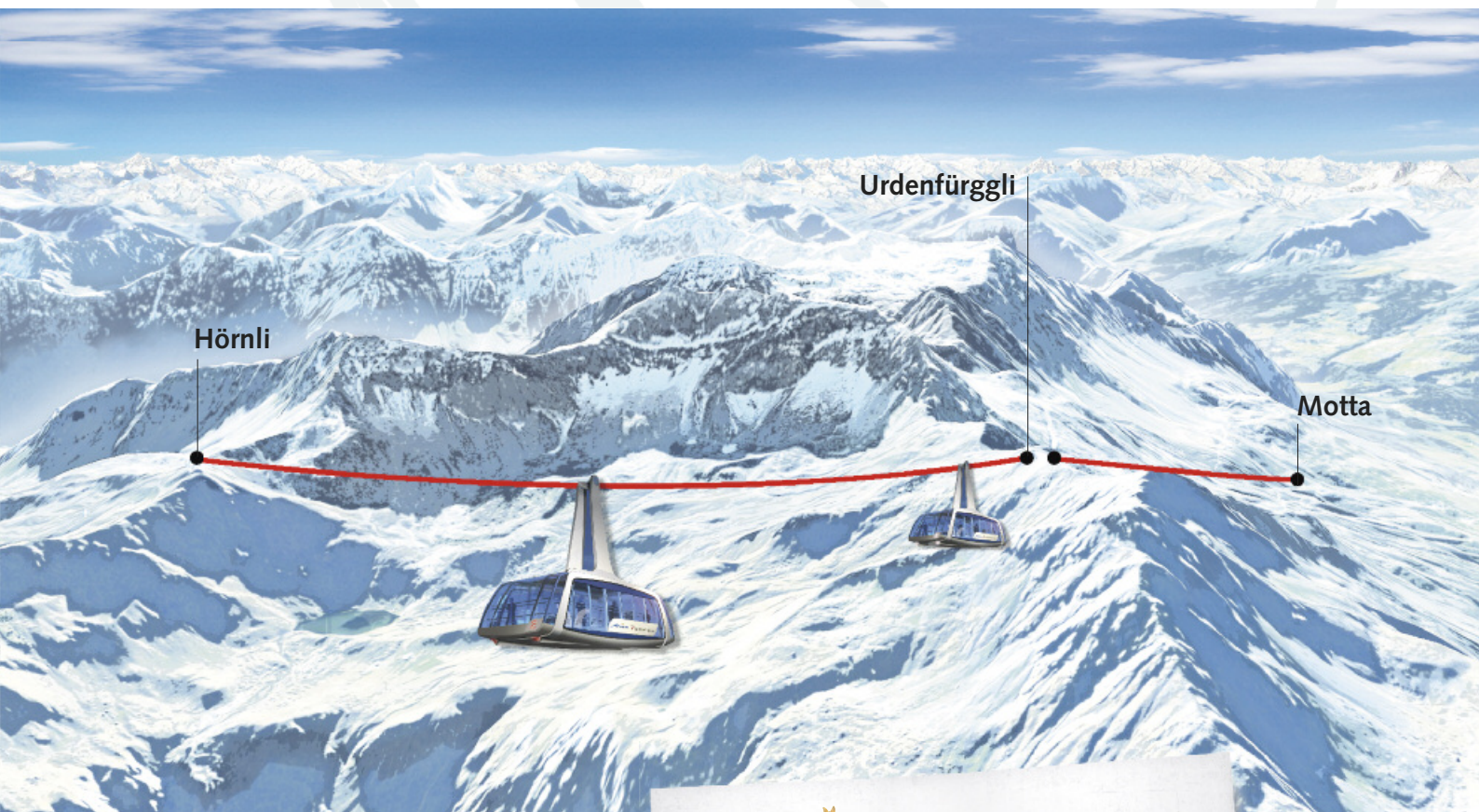
* = 4 Monate ** = Antrag des Verwaltungsrates

- 1) Durchschnittsdividende 1938 - 1948
- 2) Übernahme des Busbetriebs durch die neue Trägerschaft ab Dezember 1988
- 3) Namenaktien-Split von nom. CHF 200.- auf nom. CHF 100.-
- 4) Umwandlung Inhaber- in Namenaktien

ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER AROSA BERGBAHNEN AG

Autobus	Frequenzen	Verkehrsertrag	Dividende CHF		
	Total	CHF	I	N	
559'615	3'974'867	2'853'811		1)10	1938-1948
100'121	521'658	464'094		10	1949
94'705	561'685	498'376		10	1950
96'407	658'715	506'183		10	1951
116'313	734'745	580'327		10	1952
109'148	689'148	543'516		10	1953
110'339	746'273	607'993		10	1954
113'804	854'383	691'565		10	1955
126'783	866'963	803'922		10	1956
112'771	836'746	793'712		10	1957
137'112	1'176'321	1'101'083		8	1958
144'962	1'285'425	1'391'670		8	1959
149'822	1'538'806	1'518'109		10	1960
190'013	1'884'769	1'781'645		10	1961
161'062	1'889'653	1'841'823		10	1962
167'935	1'989'254	2'149'791		10	1963
209'889	2'137'804	2'487'848		10	1964
194'380	2'332'258	2'659'823		10	1965
193'050	2'563'275	3'094'526		20	1966
208'878	2'578'360	3'426'232		24	1967
224'410	2'843'950	3'670'280		24	1968
218'597	2'942'844	3'852'113		24	1969
227'320	2'980'157	3'793'109		24	1970
251'381	3'339'976	4'377'737		24	1971
270'541	3'526'158	4'855'267		24	1972
301'146	4'248'474	5'877'440		24	1973
289'614	4'455'962	6'421'193		24	1974
287'933	4'758'877	6'725'338		24	1975
273'648	4'612'629	6'827'056		24	1976
291'111	4'435'486	7'502'252		28	1977
297'399	4'470'363	7'383'960		28	1978
327'834	4'761'365	8'230'603		28	1979
387'554	5'801'572	9'774'411		28	1980
425'772	5'808'470	9'972'459		28	1981
502'082	6'083'618	10'563'417		28	1982
481'668	5'880'531	11'569'933		32	1983
484'138	6'051'270	12'569'225		32	1984
471'026	5'651'900	12'318'861		32	1985
417'975	5'205'959	10'917'862		11	1986*
461'864	6'228'469	13'647'710		32	1986/87
560'105	5'799'362	13'265'088	40	3)16	1987/88
2)42'069	5'596'519	14'509'899	90	18	1988/89
-	4'451'175	12'833'862	40	8	1989/90
-	5'165'167	15'498'941	70	14	1990/91
-	5'912'831	17'698'180	80	16	1991/92
-	6'214'538	20'134'956	100	20	1992/93
-	5'610'688	19'218'883	80	16	1993/94
-	5'196'787	17'467'410	40	8	1994/95
-	4'573'104	15'062'248	0	0	1995/96
-	5'424'270	16'403'512	0	0	1996/97
-	5'454'887	17'154'291	0	0	1997/98
-	5'435'310	17'330'184	20	4	1998/99
-	5'507'282	17'210'577	0	0	1999/00
-	5'465'841	17'603'451	4)	0	2000/01
-	5'415'424	17'567'372		3	2001/02
-	6'156'247	18'255'696		4	2002/03
-	6'034'358	17'408'561		4	2003/04
-	5'309'305	16'406'745		4	2004/05
-	5'639'257	16'111'040		4	2005/06
-	5'300'629	15'982'729		4	2006/07
-	6'065'598	17'436'169		4	2007/08
-	5'847'420	17'718'461		4	2008/09
-	5'679'804	17'915'862		4	2009/10
-	5'481'077	17'077'845		3	2010/11
-	4'709'391	15'544'335		0	2011/12
-	4'941'982	15'463'457		**0	2012/13

DAS NEUE **WINTERSPORTGEBIET** AROSA - LENZERHEIDE
ERÖFFNUNG: WINTERSAISON **2013/2014**



Arosa   **Lenzerheide**

Lässt Herzen höher schlagen.

AROSA BERGBAHNEN AG
CH-7050 Arosa
Telefon +41 (0)81 378 84 84
Fax +41 (0)81 378 84 44
info@arosabergbahnen.ch
www.arosabergbahnen.ch